

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 146.

Samstag den 24. Juni

1871.

Bekanntmachung.

Es sollen an den Meistbietenden, zur ausschließlichen Benutzung als Weinlager, verpachtet werden:

1) drei unter dem Appellationsgerichtsgebäude gelegene Kellerabtheilungen,

2) ein unter dem Kreisgerichtsgebäude befindlicher Kellerraum.

Zur Entgegennahme der Gebote wird Termin auf **den 29. Juni c. früh 10 Uhr**

in dem Zimmer des Obersecretärs (No. 2) anberaumt, woselbst auch während der Dienststunden die Bedingungen eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

Königliches Appellationsgericht.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers Carl Reich in Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 7. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich, oder durch einen

gültig Bevollmächtigten gahrig geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses

von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. Mai 1871.

Königliches Amtsgericht IV.

Das Geschäftslocal des unterfertigten Amtes

wird vom nächsten Montag den 26. d. Mts. an

aus dem Expeditionsgebäude des Nassauischen

Staatsbahnhofs in das Haus **Friedrichstraße 13,**

neben dem Gebäude des Königlichen Amtsgerichts, verlegt.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

Königliches Unter-Steuer-Amt.

Heymann. Wagner.

Bekanntmachung.

Höherer Anordnung zufolge soll der auf dem hinteren Hofe der Infanterie-Kaserne hieselbst gelegene hausfällige Exercier-

gruppen auf den Abbruch öffentlich meistbietend gegen gleich

baare Bezahlung verkauft werden, wozu ein Auctationstermin auf

Dienstag den 27. Juni c. Vormittags 11 Uhr

an Ort und Stelle anberaumt ist.

Die dem Verkaufe zum Grunde gelegten Bedingungen können

in dem Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rhein-

straße No. 25, eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Verkauf alter Acten.

Circa 10 Centner alte Acten und Manuale werden

Freitag den 30. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr

in dem Geschäftslocal des unterzeichneten Rentamts zum Ein-

kauf öffentlich meistbietend versteigert.

Caub, den 14. Juni 1871. Königl. Domänen-Rentamt.

Betté

Gras-Versteigerung.

Nächsten Samstag den 24. Juni l. J. Nachmittags 5 Uhr soll das Heu- und Grummetgras von ca. 8 Morgen Wiese der Kaltwasser-Heilanstalt Dietenmühle daselbst an Ort und Stelle

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 26. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag,

jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, wollen die Erben der

Frau Elisabeth Ernst Wittwe von hier in dem Hause

Tannusstraße No. 33 im 3. Stock verschiedene Holz- und Polster-

möbel, Spiegel, Betten, Vorhänge und sonstige Haus- und

Küchengeräthe aller Art gegen gleich baare Zahlung versteigern

lassen.

Wiesbaden, den 10. Juni 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen auf

Antrag des Vormundes die zu dem Nachlasse der Jacob

Remp Wwe. dahier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchen-

geräthen, Bettwerk, Weißzeug, Kleidungsstücken ic. bestehend, in

dem Hause Pelenenstraße No. 26 dahier gegen gleich baare

Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Juni 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr will Frau

Präsident v. Wingerode Wwe. das Heugras von 1 Morg.

81 Mts. 97 Sch. Wiese „Unter der Wellritzmühle“ nördlich dem

Bach neben Philipp Beck an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 23. Juni 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden

Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau Carl

Bosow Wwe. von hier ihr sämmtliches gut erhaltenes Mobiliar,

bestehend in Holz- und Polstermöbeln aller Art, Betten mit

E sprungrahmen und Kossbaumtrazzen, Spiegeln, Porzellan,

Vorhängen u. s. w., in ihrem Hause Langgasse No. 38 dahier

gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Die Gegenstände können 2 Tage vor der Versteigerung ange-

sehen werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Visitenkarten und Verlobungs-Anzeigen fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Cigarren

zu 1, 1½, 2 und 3 fr. in aus-

gezeichneter, abgelagerter Waare

empfehlen

Carl Jäger, Langgasse 16. 6316

Notizen.

Heute Samstag den 24. Juni, Nachmittags 5 Uhr:
Versteigerung des Den- und Grummelgrases von circa 8 Morgen Wiesen,
zur Kaltwasser-Heilanstalt Dietenmühle gehörig, an Ort und Stelle.
(S. Ztbl. 145.)

Beste Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

lasse in Viehrich entladen und empfehle solche zu billigstem Preise.

6941 **G. D. Linnenkohl.**

Möbel-Fabrik

von

H. Dibelius, Sonnengäßchen 3, Mainz,
empfeilt ihr reichhaltiges Lager aller Arten von **Holz- und Polstermöbeln**, unter Garantie solider Arbeit. 6880

Ein **Wash- und Nachtisch**, beide für Wasserleitung, zwei Fontainen, zwei Gartenspritzen, zwei Badewannen für Douche und Selbstheizung eingerichtet, eine Nähmaschine, zwei elegante Tisch- und Bankstühle, zwei Schwingräder mit Gestellen, mehrere Pumpen, eine Transmissionswelle, 18' lang und 1 1/2" dick, werden billig abgegeben in der Maschinenfabrik von **C. Schmidt**, Emserstraße 29c. 6194

An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Wasche, Schuhwerk und dergl. von **A. Görlach, 5 Michelsberg 5.** 6884

Zeug- Stiefeln für Frauen u. Mädchen v. 2 fl. an, Pantoffeln 36 kr. bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

Ein geb. zweith. **Rüchenschrank** zu verl. Saalgasse 6. 6905

Ein schönes **Haus** in der Elisabethenstraße sehr günstig zu verkaufen. Näheres Expedition. 6904

Friedrichstraße 9 sind **Didwurzpflanzen** zu verl. 5535

Ein **Bücherregal**, mehrere gebrauchte Strohhühle, ein Aufsatz von einem Schreibtisch sind billig zu verkaufen Nerostraße 2, 2 Stiegen. 6892

Niederstraße 29 ist schöner **Kopfsalat** zu haben. 6916

Saalgasse 4 ist fortwährend schöner **Kopfsalat** zu haben. Dasselbst können noch Heute Mittag- u. Abendessen erhalten. 6915

Steingasse 16 sind **Didwurzpflanzen** zu haben. 6931

Ein **Bachsteinmeißel** von 65,000 Stück am Schersteinweg zu verkaufen. Von wem, sagt die Expedition. 6921

Ein junger **Rattensänger** oder Affenpinscher (Weinchen) zu kaufen gesucht. Wo, sagt die Expedition. 6603

Ein Paar schöne, schwarze **Wachtelhunde** sind zu verkaufen. Näheres Hainertweg 4. 6865

Schwalbacherhof im Seitenbau sind **Bohnenstangen** zu verkaufen. 6940

Sehr schöner **Kopfsalat** und **Didwurz-Pflanzen** sind zu haben bei Gärtner **Walther**, Dohlemerstraße 20. 6943

Bleichstraße 8 sind alle Sorten **Gemüsepflanzen** nebst **Didwurz** und **Sellerie** zu haben. 6469

Eine gangbare **Wirtshaus** ist zu verpachten. N. E. 6248

Friedrichstraße 11 sind mehrere **Karrn Dung** zu verl. 6870

Malz, 28 Junk (Fenchmarkt). Bei stark befahrenem Markte Weizen und Korn billiger, Gerste unverändert. 200 Pfd. Weizen 14 fl. 20 kr. bis 15 fl. 20 kr., 180 Pfd. Korn 10 fl. bis 11 fl. 30 kr., 160 Pfd. Gerste 8 fl. 20 kr. bis 9 fl. 20 kr. Im Großhandel anständige billigere Notierungen, gedrückte Stimmung und billigere Preise. Rübsöl und Brauntwein ziemlich dieselben Preise wie vor acht Tagen.



Markt 7.

Frisk eingetroffen: Rheinfalm, Seesungen, Schellfische, abgeschlachtete Hechte, lebende Hechte, Karpfen und Aale. 407

Engl. leinene Herrenfragen und Manschetten

in allen Nummern, Herrenbinden und Klipse das Neueste angekommen bei

465 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

3 u. 6 kr. Reistämme und Triststämme von Kautschuk bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

Außbodenwische, sowie **Fußbodenwische-Specie** nebst gedruckter Vorschrift für richtige Bereitung bei

Dr. H. Hanstein, Material- und Farbwarenhandlung, große Burgstraße 8. 6299

Eiserne Garten- und Balkonmöbel

in großer Auswahl empfiehlt

J. Kimmel, 9 Langgasse 9. 6388

Bäder

jeder Art liefert billigst Bademeister **Sahn, Herrnmühlgasse 1.** 734

Auszüge werden billigst besorgt von **Schreiner Ruth, Langgasse 14.** 6724

Reparaturen jeder Art werden solid, billig und schnell unter Garantie ausgeführt. **C. Rommershausen, Uhrmacher,** 4 Langgasse 4. 6814

Leihhanstaxator W. Hack

wohnt Dämmergasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reiningger

wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Eine schöne, fast neue **Nähmaschine** mit Tritt ist wegen Wohnungs-Veränderung billig zu verkaufen. Näh. Exped. 6600

Korn- und Weizenstroh im Gebund und **Didwurzpflanzen** zu haben Neugasse 2a. 6906

Dohlemerstraße 6 ist **Kornstroh** im Gebund zu haben. 6906

Kopfsalat und **Didwurzpflanzen** Emserstraße 3. 6844

Schöne **Didwurzpflanzen** zu verl. Röderstraße 26a. 6897

Hölzerne Rechen per Stück 6 kr. Kirchgasse 8. 6868

Eine ganz neue **Rüther** ist billig zu verkaufen. Näheres Bierstädterstraße 15. 6761

Ein brauner **Kachelofen** und zwei einfache Thüren sind sofort zu verkaufen Grünweg 2. 6738

Schöne Banpläne im neuen Baugartener zu verkaufen. Näheres Expedition. 2670

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 5434

Eine **Theke** ist billig zu verkaufen Nerostraße 24. 6219

Ein gebrauchter **Fuhrwagen** zu verkaufen Steingasse 9. 4764

Getragene Herrenkleider und ein neuer Frack sind zu verkaufen Louisenstraße 16 im zweiten Stock. 6903

Privat- und Nachhilfestunden werden billig erteilt. Näheres Expedition. 5438

Saramagazin Nerostraße 34.

Mühlgasse 11. An- und Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbeln und Wasche. **S. Sulzberger.** 5027



Nähmaschinen-Fabriklager

VON
Geier & Moos,

6 Langgasse 6.

Niederlage aller Arten Nähmaschinen der renommirtesten Systeme, wie: Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, Singer, Elastic, Cylinder, la Silencieuse, Lincoln &c.

Nur beste Qualität. — Zu billigsten Fabrikpreisen.

Langjährige Garantie. — Ratenzahlungen.

4012

Vortsetzung des Ausverkaufs

Kölnischen Kleider-Bazar

von Bytinski & Cie. aus Cöln,

zur Zeit in Wiesbaden, Badhaus zum schwarzen Bock, Langgasse, Ecke des Franzplatzes, dauert nur noch kurze Zeit zu außergewöhnlich billigen, aber festen Preisen. Das Lager enthält in größter Auswahl alle in dieses Fach einschlagende Artikel und wird gewiß Keiner unbefriedigt das Verkaufslocal verlassen.

Badhaus zum schwarzen Bock, Wiesbaden.

6874

Kertige Rahmen,

Goldleisten, Tapetenleisten, Antique- und Politurleisten

in den allerneuesten Mustern, sowie das

Einrahmen

von Photographien, Kupferstichen, Delgemälden und Stidereien empfiehlt billigst

Ferd. Kobbe, vormalis A. Flocker,

17 Webergasse 17.

Kühlende
Gummi-Wasserkissen,
Gummi-Luftkissen
empfehlen

Baumeier & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Abraham Stein,

Stragasse 8,

Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung,

große Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigst unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden an Zahlungsstatt angenommen, auch gegen baar angekauft. 6867

Für Wirthe & Wiederverkäufer!

Cigarren

das Hundert 1 fl. 12, 1 fl. 24, 1 fl. 30,
1 fl. 45 und höher empfiehlt

C. Köhler, Taunusstraße 23.

Tapeten,

Wachstuche und Bouleaux

in großer, reicher Auswahl zu billigsten, festen Preisen empfiehlt

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31,

früher Langgasse 16.

Geschäftsbücher

sind in großer Auswahl wieder vorrätzig mit der Miniatur,

Journal-Cassen-Buch.

Alle andere Miniaturen werden in kürzester Zeit in jedem Einband zu möglichst billigen Preisen geliefert in der Buchbinderei und Papierhandlung von

6456

Ph. Kahl, Ellenbogengasse 13.

Druckfachen aller Art

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von

5562

J. Edel, Ellenbogengasse 9.

Schleifmühle, Emserstraße 35.

Gerdeplatten, Drehgerwiegen und Hackmesser, Bügel-eisen, sowie alle größere Guß- und Schmiedeeisen-Artikel werden schnell und solid geschliffen. Bestellungen werden auf der Mühle selbst, sowie bei Herrn Kaufmann Wilhelm Weitz, Marktstraße 28, entgegengenommen.

6347

August Walther.

Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätzig in der Maschinenfabrik von

6300

C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Ein ~~Eisentrant~~ wird wegen Mangel an Raum billig abgegeben Taunusstraße 43 im Hofe.

6876

Der Einzug unserer Truppen.

Mitbürger! Nach langer Abwesenheit, nach unsäglichem Entbehrungen und Strapazen, aber nach heldenmüthigen Kämpfen und glorreichen Siegen lehren nächster Tage Gott Lob die meisten unserer braven Krieger wohlbehalten zu den Thüren zurück. Ihre musterhafte Führung und ihre beispiellose Tapferkeit, Ausdauer und Hingabe an unsere gerechte und heilige Sache haben nicht allein namenloses Elend von uns fern gehalten, sondern uns auch die Verwirklichung all jener schönen Wünsche und Hoffnungen nahe geführt, die unser Volk seit Jahrhunderten an ein einiges, freies und mächtigstes Deutschland geknüpft hat. Dank, aufrichtigen, innigen Dank und warme Sympathie sind wir dafür den einziehenden Helden von Weißenburg, Borth, Sedan und Paris schuldig. Um diesen Gefühlen tatsächlichen Ausdruck zu geben, sei es Ehrenfache für uns, die Heimkehrenden nach der ersten feierlichen Begrüßung in unsere Wohnung zu geleiten und ihnen, wenn auch nur auf 1 Tag, daselbst einen gastlichen Aufenthalt zu bereiten.

Wir bitten nun alle unsere Mitbürger, welche von gleichen Anschanungen geleitet werden, auf der **Bürgermeisterlei No. 21** oder bei den **Unterzeichneten bis spätestens Sonntag den 25. d. Mts.** gefälligst anmelden zu wollen, wie viel Gäste sie aufzunehmen wünschen.

NB. Diejenigen Bewohner, welche Angehörige oder Bekannte zu sich nehmen, werden freundlichst gebeten, auch diese mit Angabe von Namen und Compagnie anmelden zu wollen.

Die Einquartierungs-Section des Festcomité's für den Einzug der Truppen.

Dr. Schirm.

F. W. Käsebier. Fr. Knefeli. E. Hönick. L. Bender. Chr. Jstel. H. Koch-Filius. W. Zingel.

Einzug unserer Truppen.

Bis heute den 23. Juni haben sich 31 hiesige Einwohner zur gastlichen Aufnahme von 54 Mann und 2 Offizieren bei mir angemeldet.

An Geschenken für die Mannschaft gingen feruer bei mir ein: Von Herrn Lehmann Strauß 1500 Stück gute Cigarren, von Herrn Moses Wolff 20 Thlr., von Herrn Glaser W. Maurer 1 Thlr., was dankend bescheinigt **F. W. Käsebier. 6920**

Taunus-Eisenbahn.

Die Taunus-Bahn hat in dem Zeitraum vom 26. Juni bis inclusive 4. Juli d. Js. eine größere Anzahl Militärtransporte auszuführen, deren Verladung in dem durch die Festungsverhältnisse beschränkten Bahnhofe zu Castiel stattfindet und wozu von Seite der Taunus-Bahn außerdem ein Theil des Betriebsmaterials zu stellen ist.

Aus dieser Ursache wird es einestheils nöthig, den Güterverkehr und den Transport verwandter Gegenstände für die Station Castiel und die Expedition Mainz für die Dauer dieser Militärtransporte auf wenig voluminöse Eil- und Stückgüter zu beschränken und den Abends zwischen 7 und 8 Uhr zwischen Castiel und Wiesbaden couffirenden Localzug ausfallen zu lassen und folgt andertheils, daß auch die Personenbeförderung nur insoweit geschehen kann, als es das übrig gebliebene Fahrmaterial erlaubt, so daß für so lange, als die eigenen Personenwagen der Taunus-Bahn nicht zurückgeliefert sind, auf eine unbedingte Beförderung der Reisenden nicht garantirt werden kann.

Frankfurt a. M., den 21. Juni 1871.

J. K. d. V. R.

Die Direction der Taunus-Bahn:
Wernher.

171

On cherche des leçons françaises. S'adresser par lettre à X. expédition de cette feuille. 6918

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Ungenannt 5 Thlr., 1 Rock, 1 Hose, 1 Weste, 1 Paar Stiefeln, 1 Hut, 1 Mütze, 1 bunter Herrnschawl, 1 Paar Handschuhe erhalten zu haben, wird mit herzlichem Danke bescheinigt.
Für den Verwaltungsrath:
Siebeler.

445

Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen, sowie auf dem Bureau des Cur-Vereins, Taunusstrasse 9 (Hotel Wirth) zu haben:

The Stranger's Guide to Wiesbaden.

(The Town and its Environs.)

By

Ferdinand Heyl.

Translated by Chris. Benson.

Published by the Cur-Verein of Wiesbaden.

With a Plan of the Town and a Map of the Vicinity
by L. Ravenstein.

Ladenpreis: 10 Sgr. — 35 kr.

6834

Dr. Magdeburg, Friedrichstrasse 25.

Schuttmittel gegen Pocken und Scharlach.

Ich bin aus Frankreich zurückgekehrt und habe meine seit Beginn des Krieges unterbrochene Praxis in Wiesbaden wieder aufgenommen.
Wiesbaden, im Juni 1871.

Dr. Max Cohn,

429

Taunusstraße 2, erste Etage.

Jos. Kröck,

Operateur,

Goldgasse 23,



Jos. Kröck,

Operateur,

Goldgasse 23.

in der Nähe der Langgasse,

empfiehlt seinen auf's Comfortabelste eingerichteten **Salon** zum **Haarschneiden, Frisiren und Rasiren**, sowohl im Abonnement wie im Einzelnen, und werden alle Aufträge in und außer dem Hause auf das Pünktlichste besorgt.

Alle in der **Chirurgie** vorkommende Verrichtungen, sowie **Gühneraugenoperationen** und eingewachsene Nägel werden von mir selbst auf's Sorgfältigste ausgeführt. D. D. 6712

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von heute an **Webergasse 32 a.**

Wiesbaden, den 22. Juni 1871.

A. Brunnenwasser.

6835

Mein **Cabinet zum Haarschneiden und Rasiren** empfehle einem geehrten Publikum.

M. Schembs, Bader und Chirurg,
1967 Kirchhofsgasse 5, vis-à-vis der Expedition des Tagblatts.

Zu der morgen Sonntag den 25. I. Mts.
 Morgens 10 Uhr stattfindenden Prüfung der
 Privat-Religionsschule des Herrn Dr. L.
 Kahn (H. Schwalbacherstraße 2a) ladet hierdurch
 die Freunde dieser Anstalt und insbesondere die
 Eltern der Schüler geziemend ein
 Das Bezirks-Rabbinat.

Neue Concordia.

Morgen Sonntag den 25. Juni feiern wir (bei günstigem
 Wetter) den Jahrestag unserer Fahnenweihe durch einen

Ausflug nach Kloppenheim

und laden hierzu unsere verehrl. Fest-Damen mit ihren Ange-
hörigen, die unactiven Vereinsmitglieder, sowie Freunde des
 Vereins höflichst ein. Abmarsch 2 1/2 Uhr vom Bierstadter Felsenkeller.
 Der Vorstand.

Gesangverein Union.

Heute Abend 9 Uhr Probe; hierauf Generalversamm-
 lung, wozu alle activen und unactiven Mitglieder einladet
 Der Vorstand.

Restauration Blicher,

Adlerstraße 10.

Morgen Sonntag: Frol-Concert im Garten durch die
 Kapelle der 80. Regimentsmusik. Anfang 4 Uhr. 6911

Bierbrauerei Ruhl.

Sonntag den 25. d. M. Abends 5 Uhr: 6896

Concert à la Strauss,

ausgeführt von den Mitaliedern der Aurlapelle.

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag Flügelmusik mit Begleitung.
 P. Wüst. 6906

Vorzügliche Butter und frische Eier

billigst bei

E. Cahn aus Mainz,
Schulgasse 5.

Hiermit offerire: Rüböl 16 kr., Salatöl 22 kr., bestes
Schweineschmalz 26 kr., Hülsenfrüchte 6 kr., Zucker 19 kr., einge-
machte Bohnen 6 kr., Kornbrot 18 kr., gutes Weißbrot 19 kr.,
ordinären Brantwein per Schoppen 9 kr., sowie sämtliche
Spezerei-Waaren zu den billigsten Preisen.

Kaffee wegen Räumung des noch großen Vorrathes 2 kr.
unter seitherigem Verkaufspreise.

J. Nagel, Adlerstraße 10.

Eine große Nähmaschine, für Schuhmacher, Schneider,
Sattler, Tapezirer u. besonders geeignet, ist wegen Ableben des
Besizers sofort sehr billig zu verkaufen. Näheres Exped. 6895

Dem lebenswürdigen Gärtner Leberberg 5 wünscht viel Glück
zum heutigen Namenstage

Eine stille Verehrerin. 6909

Herzliche Glückwünsche unserem lieben Th. Wöllner zu
seinem 23. Wiegenfeste von seinen Freunden R. L. S. M. S. Ph.
S. R. J. 6942

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen aus der Frank-
furterstraße bis in die Adolfsstraße 10 in das Hinterhaus dem
schwarzen Dörchen zu seinem Geburtstage. Das Dörchen
soll leben, Der Adam daneben, Die Eva dabei, Hoch leben
sie alle Drei. Gel' do gucke. 6910

Bivat Hoch! Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen aus
der Mainzerstraße bis in die Adlerstraße 5 dem blonden, holden
Johann zum Namenstage. Der Johann soll leben, die Eva
daneben, der Peter dabei, hoch lebet Alle Drei!
6887 Ungenannt, doch wohlbelannt.

Ein dreifachdonnerndes Lebehoch soll erschallen von der Lang-
gasse bis in die Sonnenbergerstraße 2 der lieben Fr. Eva St...
zu ihrem morgigen 24. Geburtstage.

Einer, der es nicht vergißt,
Wenn Evchen sein Geburtstag ist. 6857

Unserm werthen Herrn Direktor Joh. Sch.
gratulirt zu seinem heutigen Namensfeste

6872 Der ganze Chor.

Eine Brille verloren. Abzugeben gegen Belohnung Moritz-
straße 12 zwei Stiegen hoch. 6870

Am Donnerstag Mittag wurde vom Hotel Victoria durch die
Parkstraße bis zur Dietsmühle eine gelbe Pferdedecke verloren.
Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen einen Thaler Belohnung
in der Expedition abzugeben. 6881

Ein Stüd Mosail-Kreuz verloren. Um Rückgabe gebeten
Lannusstraße 28 drei Treppen hoch. 6879

Verloren einen in einem unbeschriebenen Brief-Couvert ein-
gepackten Fünzig-Thalerschein. Dem Wiederbringer zehn
Thaler Belohnung in der Expedition d. Bl. 6937

Gestern verlor ein Dienstmädchen von der Webergasse 11 bis
in die neuen Anlagen eine goldene Broschette (Panzerfacon)
mit drei Ringeln als Verbindung. Der Finder wird gebeten,
dieselbe Webergasse 11 gegen gute Belohnung abzugeben. Vor
Anlauf wird gewarnt. 6899

Ein braun-weißener Regenschirm ist am Sonntag auf dem
Neroberg stehen geblieben. Abzuholen daselbst gegen die Ein-
rückungsgebühren. 6936

Zugelaufen

ein Jagdhund, mit dem Namen A. Hallwachs auf dem Hals-
bande. Gegen Ersatz der Futterkosten und Einrückungsgebühr
abzuholen im Eisenbahn-Hotel. 6680

Im Kleidermachen durchaus geübte Arbeiterinnen werden
gesucht Bahnhofstraße 10 Parterre. 6860

Ein Mädchen sucht für die ganze Woche Beschäftigung im
Waschen. Näh. Hochstraße 1 bei Frau Grohmann. 6851

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Schwalbacher-
straße 15. 6700

Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen gesucht kleine Burg-
straße 1. 6666

Ein junges Mädchen zum Kleiderausstragen wird gesucht große
Burgstraße 3. 6757

Eine Frau sucht Monatsstelle und Beschäftigung im Waschen
und Putzen. Näheres Schulgasse 7, 2 St. 6908

Eine Waschfrau gesucht Elisabethstraße 21. 6934

Zwei tüchtige Wascheute können sogleich dauernde Beschäftigung
erhalten Friedrichstraße 30. 6914

Stellen-Gesuche.

Ein braves Hausmädchen sucht Stelle auf gleich durch Frau
Prob. Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7 dritter Stock. 48

Gegen 50—60 Gulden Lohn

wird ein durchaus zuverlässiges, mit besten Zeugnissen versehenes
Hausmädchen nach Viebrich sofort gesucht. Näh. Exped. 6843
Langgasse 33 wird ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht. 6778

Ein Frauenzimmer aus guter Familie, welches längere Zeit in Paris war, sucht eine Stelle als Bonne oder bei einer Familie als Zimmermädchen. Dasselbe ist einem Institute erzogen und kann französisch sprechen und schreiben. Näh. Exped. 6771

Ein Mädchen von Wittich, 18 Jahre alt, das gut deutsch und französisch spricht und mit allen häuslichen Arbeiten vertraut ist, sucht eine Stelle. Näh. Auskunft erteilt die Expedition. 6785

Ein reinliches Küchenmädchen gesucht Spiegelgasse 10. 6927

Webergasse 1 wird ein einfaches Mädchen gesucht. 6930

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf gleich gesucht Langgasse 29 im mittleren Laden. 6925

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, wird gesucht H. Webergasse 5. 6902

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Kirchhofgasse 4 drei Stiegen hoch. 6891

Eine perfekte Köchin, welche die französische und deutsche Küche versteht, französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. im Gemeindegab. 6871

Ein braves und gewandtes Mädchen aus guter Familie, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich in eine kleine Familie gesucht Emserstraße 13. 6855

Ein anständiges Mädchen, in Küchen- und Hausarbeit gut erfahren, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Exped. 6945

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und serviren kann, auch in der Küche erfahren ist, sucht bei einer Herrschaft Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. im neuen Nonnenhof Parterre. 6897

Zwei empfehlende Mädchen suchen Stellen als Zimmer- oder Hausmädchen. Näh. Neugasse 20 Parterre. 6897

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Ellenbogengasse 9 zwei Stiegen hoch. 6890

Ein Mädchen, welches nähen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Faulbrunnenstraße 10 im 4. Stod. 6907

Ein Mädchen gesucht, welches die Küche versteht und alle Hausarbeiten übernimmt, Friedrichstraße 35 im 3. Stod. 6875

Ein anständiges Dienstmädchen wird gesucht Kirchhofsg. 9. 6894

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht bei einer ruhigen Familie eine Stelle auf gleich. Näh. Wellritzestraße 13 Parterre. 6988

Eine Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres Ellenbogengasse 9, 2 Treppen. 6935

Steingasse 35 wird ein Mädchen sofort gesucht, welches alle Hausarbeiten versteht. 6926

Ein Zimmermädchen, eine Kellnerin, 5 Spilmädchen und 2 Bügelmädchen werden für auswärts sofort gesucht. Näheres Römerberg 6 Parterre. 6913

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft anderweite Stelle. Näh. Kirchgasse 11 eine Stiege hoch. 6938

Gesucht ein Schuhmacherlehrling Kirchgasse 20. 5239

Weisbergstraße 1 wird ein Regelsunge gesucht. 6485

Ein junger Mann, welcher ziemlich englisch spricht, sucht eine Stelle als Diener. Näheres Expedition. 6617

In einer hiesigen Weinhandlung wird für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen, gut empfohlenen, jungen Mann unter vortheilhaften Bedingungen eine Lehrstelle frei. Schriftliche Offerten unter Z. nimmt die Expedition b. Bl. entgegen. 6004

Moritzstraße 7 bei August Romberger wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 6729

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Näh. Platterstr. 8. 6799

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen A. Müller, Schlosser, Römerberg 15. 3550

Ein Hausbursche, welcher auch etwas fahren kann, findet auf gleich Stelle. Näheres bei P. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Zimmergesellen

finden dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn bei H. C. Elz, Zimmermeister in Worms a. R. 416

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen. Expedition. 613

Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Friedrichstraße 32 bei E. Geiger. 613

Ein braver Junge kann die Schreinerei erlernen Langgasse 2 bei W. Koch. 613

Ein Küferlehrling gesucht Feldstraße 13. 613

Ein in allen schriftlichen Arbeiten erfahrener Mann während des Tages einige Stunden Beschäftigung. N. E. 613

Ein Bäckerlehrling gesucht Michaelsberg 22; auch ist daselbst zu haben. 613

Ein Schweizer gesucht Moritzstraße 5. 613

Schachstraße 6 finden mehrere Tücher dauernde Arbeit. 613

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näheres Dambachthal 2. 613

Gelder gegen persönliche Sicherheit liegen jederzeit bereit. Näheres Expedition. 613

Eine Hypothek von 4500 fl. gegen Nachlaß zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 613

Ein unmöblirtes Zimmer

mit, am liebsten aber ohne Kabinet auf längere Zeit gesucht Parterre oder im 1. Stod und möglichst in der Mitte der Stadt gelegen. Offerten unter B. 28 an die Expedition erbeten. 677

Eine anständige Wittwe ohne Kinder sucht auf 1. Juli in mittleren Stadttheil ein Zimmer ohne Möbel. Das Näheres Saalgasse 4. 691

Logis-Vermiethungen.

Adelhaidsstraße 8 Parterre ist auf October eine Wohnung bestehend aus Salon und drei Zimmern mit zwei Porzellanöfen, Küche mit Wasserleitung, sowie allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näh. daselbst eine Stiege hoch. 691

Adelhaidsstraße 14 sind die Bel-Etage und der zweite Stod sofort zu vermieten. 691

Ablerstraße 30 ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 691

Albrechtstraße ist ein möbl. Zimmer zu verm. N. E. 691

Dambachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 44

Elisabethenstraße 17 ein Salon mit Cabinet möblirt vermieten. 691

Emserstraße 2 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 691

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, 1 Dachstube, 2 Kellern, Küche, 2 Kellerräumen, Mitgebrauch der Waschküche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. October an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näh. Parterre. 691

Faulbrunnenstraße 3 ein möblirtes Zimmer zu verm. 691

Faulbrunnenstraße 8 zwei St. ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 691

Feldstraße 1 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn auf gleich zu vermieten. 691

Friedrichstraße 28 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermieten. 691

Weisbergstraße 16b dritter Stod ein Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 691

Helenenstraße 9 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 691

Hellmündstraße 21 zwei Treppen hoch ist ein freundliches möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 691

indet auf Sonnenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Spiegelgasse 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 4677
 6748 Spiegelgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348
 Spiegelgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit
 prachtvoller Aussicht zu vermieten. 2387
 Spiegelgasse 11 zwei St. ein möbl. Zimmer zu verm. 16349

Sonnenstraße 11

die Bel-Etage, bestehend aus 5-6 Zimmern nebst allem Zu-
 gehör, auf gleich oder später zu vermieten. 5755

Spiegelgasse 5 sind 2 Mansarden und ein Zimmer im Souterrain,
 für eine Werkstätte sich eignend, auf 1. Juli zu verm. 6361

Spiegelgasse 14 ist die Bel-Etage möbliert zu verm. 4581

Spiegelgasse 26 im 3. Stock sind 2 Zimmer zu verm. 6681

Spiegelgasse 1 sind möblierte Zimmer zu verm. 6898

Spiegelgasse 5 ist im zweiten Stock die seither von
 Herrn Tapfner & Berger innege-
 habte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (mit Wasser)
 u. s. w., auf 1. October zu vermieten. Ferner ist in meinem
 Hause Ellenbogengasse 15 im dritten Stock eine sehr
 schön hergerichtete Wohnung aus 3-4 Zimmern, Küche (mit
 Wasser) u. s. w., bestehend, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten.
 G. D. Vinnenlohl. 6560

Spiegelgasse 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
 werden. 10823

Spiegelgasse 23 zwei Tr. ein gr. möbl. Zimmer zu verm. 5726

Spiegelgasse 1 ist ein kleines Logis auf gleich zu ver-
 mieten. 6848

Sonnenbergerstraße 12

die Parterre-Wohnung elegant möbliert zu vermieten. 6795

möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exp. 5985

möbliertes Zimmer zu vermieten Nerostraße 33 eine Tr. h. 2312

Sonnenstraße 45 drei hübsch möbl. Zimmer zu verm. 6903

Wohnung zu vermieten.

gesunder Lage ist eine für sich abgeschlossene, schön möblierte
 Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Wasserleitung und allen
 Bequemlichkeiten jahr- oder monatweise im Ganzen oder ge-
 theilt zu vermieten. Näh. Exped. 3998

Die Villa v. Poël, Bierstadterstraße 13,
 ist möbliert vom 1. Juli o. ab zu vermieten. Näheres
 Expedition. 5387

zu vermieten ein möbliertes Zimmer, Bel-Etage, mit einem
 oder zwei Betten. Näh. Exped. 6808

zu vermieten ist auf 1. October eine Wohnung, bestehend aus
 4 großen Zimmern, 1 Kabinett, 2 Dachstuben, 1 Küche, sowie
 die dazu gehörigen Keller. Näh. bei Ch. Matthies, Faul-
 brunnenstraße 12. 6873

zu vermieten ein möbliertes Zimmer, Küche, Keller und
 Garten-Eintritt zu vermieten. Näh. Exped. 6864

zu vermieten eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,
 Küche nebst Zugehör und Wasserleitung, ist auf 1. August zu
 vermieten Taunusstraße 19. 6598

zu vermieten mit oder ohne Wohnung in guter Lage zu vermieten.
 Näheres Expedition. 5229

zu vermieten ein Haus a. d. Bahn bei Ems ist für den Sommer eine
 Wohnung möbliert (Bel-Etage), bestehend aus 4 Zimmern, zu
 vermieten, welche auch einzeln abgegeben werden. Sie liegen
 mit herrlicher Aussicht inmitten eines Gartens, welcher auch
 benützt werden kann. Näh. Auskunft wird erteilt Emser-
 straße 2 Parterre. 6639

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist auf den
 1. Juli zu vermieten
 untere Webergasse 24. 4251

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden hiermit die traurige Anzeige,
 daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten
 Gatten und Vater, Herrn **August Fritz**, am Mitt-
 woch Abend von seinem schweren Leiden zu erlösen.

Statt besonderer Anzeige hiermit zur Nachricht, daß die
 Beerdigung Samstag Nachmittags um 3 1/2 Uhr vom Sterbe-
 hause, Rheinstraße 50, aus stattfindet.

6858

Die trauernde Gattin und Tochter.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hier-
 mit statt besonderer Einladung die Mittheilung von dem
 am Mittwoch den 21. d. M. Nachts 2 Uhr nach kurzen,
 aber schweren Leiden erfolgten Ableben unseres unvergeß-
 lichen Gatten, Vaters, Sohnes und Bruders,

Ernst Conradi, Kunst- und Handelsgärtner.

Die Beerdigung findet Samstag den 24. Juni Nach-
 mittags um 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

6886

Die trauernden Hinterbliebenen.

Da unser Colleague, Gärtner **Ernst Conradi**, nach
 kurzen, aber schweren Leiden dem Herrn entschlafen ist, so
 laden wir hierdurch alle Collegen und Freunde zur heute
 Samstag Nachmittags um 6 Uhr stattfindenden Beerdigung
 höflichst ein.

Friedr. Gatta.

Peter Declus.

Friedr. Dambmann.

6885

Statt jeder besonderen Einladung Freunden
 und Bekannten der Verstorbenen zur Nach-
 richt, daß die Beerdigung der Frau

Therese Janssen, geb. Monchen,
 Samstag den 24. Juni Nachmittags 5 Uhr
 vom Sterbehause, Wilhelmstraße 6, aus
 stattfindet.

Im Namen der Geschwister und Verwandten:

W. Monchen aus dem Haag. 6917

Dankagung.

Allen Denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Gatten,
 Vater, Schwieger- und Großvater,

Kammerdiener Wilhelm Gross,

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, besonders den Herren
 des hiesigen Theaters für ihren schönen Trauergefang, den
 wärmsten Dank.

Louise Groß Wittwe,

Louise Ruhl, geb. Groß, Tochter,

Joh. Ruhl.

6727

Ein geräumiger Laden nebst Wohnung und Zugehör in guter Lage ist an solide Leute zu vermieten und schon in 14 Tagen bezugsbar. Näb. Exped. 6869

Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 10 Parterre. 6922
Kost und Logis Schachtstraße 23 im Laden. 6932
Hochstätt 14 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 6889
Arbeiter kann Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10. 6944
Ein Arbeiter findet Schlafstelle Adlersstraße 36 im Dachlogis. 6875

Amlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 17. bis 24. Juni 1871.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (152 Pfd.) rother Weizen 6 Tdr. 20 Sgr. — Pfg. — 11 fl. 40 fr.
1 Malter (147 Pfd.) Korn 6 Tdr. 12 Sgr. — Pfg. — 9 fl. 27 fr.
1 Malter (84 Pfd.) Hafer 2 Tdr. 17 Sgr. — Pfg. — 4 fl. 29 1/2 fr.
1 Centner Stroh 1 Tdr. 4 Sgr. — 1 fl. 59 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 21 Tdr. 21 Sgr. 5 Pfg. — 88 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 20 Tdr. 17 Sgr. 2 Pfg. — 86 fl. — fr., fette Schweine per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Kälber per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr.

III. Viehmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 3 Tdr. 6 Sgr. — Pfg. — 5 fl. 36 fr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 3 Pfg. — 36 fr., 25 St. Eier 10 Sgr. 10 Pfg. — 38 fr., 100 St. Gänse 2 Tdr. 8 Sgr. 7 Pfg. — 4 fl. — fr., 100 Hühner 1 Tdr. 16 Sgr. 3 Pfg. — 2 fl. 42 fr., Zwiebeln per Pfd. 3 Sgr. 5 Pfg. — 12 fr., Blumenkohl per Stück 10 Sgr. 3 Pfg. — 36 fr., Spargeln per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Gurken per Stück 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., neue Bohnen per 100 Stück — Tdr. 22 Sgr., 10 Pfg. — 1 fl. 20 fr., neue Kartoffeln per Pfd. 4 Sgr. 3 Pfg. — 15 fr., Kopfsalat per St. — Sgr. 3 Pfg. — 1 fr., Weißkraut per St. 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Wirsing per St. 4 Sgr. — Pf. — 14 fr., Kohlrabi (oberirdig) per St. — Sgr. 7 Pfg. — 2 fr., neue Erbsen per Schoppen 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., neue gelbe Rüben per Pfd. 1 Sgr. 9 Pfg. — 6 fr., Rirschen per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg. — 9 fr., Erdbeeren per Schoppen 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., eine junge Gans 1 Tdr. 15 Sgr. 9 Pfg. — 2 fl. 40 fr., eine Ente 22 Sgr. 10 Pfg. — 1 fl. 20 fr., ein Hahn 18 Sgr. — Pfg. — 1 fl. 3 fr., ein Huhn 18 Sgr. 10 Pfg. — 1 fl. 6 fr., eine Kanne 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., Kal per Pfd. 18 Sgr. 9 Pfg. — 48 fr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. 7 Pfg. — 44 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. — 7 fr.

IV. Brod und Vieh.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pfg. — 19 fr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3 1/2 Pfg. — 1 fr., b) ein Mühlbrod 3 1/2 Pfg. — 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Tdr. 20 Sgr. — Pf. — 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Tdr. 10 Sgr. — Pf. — 19 fl. 50 fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Tdr. — Sgr. — 17 fl. 30 fr., im Detail 10 Tdr. 20 Sgr. — Pf. — 18 fl. 40 fr., gew. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Tdr. 10 Sgr. — Pf. — 16 fl. 20 fr., im Detail 10 Tdr. — Sgr. — Pf. — 17 fl. 30 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 7 Tdr. 6 Sgr. — Pf. — 12 fl. 36 fr., im Detail 7 Tdr. 16 Sgr. — Pf. — 13 fl. 11 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfd. 6 Sgr. 3 Pf. — 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. — 18 fr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. — fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 2 Pf. — 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. — 32 fr., Schweineschmalz 9 Sgr. 2 Pf. — 32 fr., Schinken 5 Sgr. — Pf. — 28 fr., Wurstfleisch 7 Sgr. 5 Pf. — 26 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Schwarzenmagen (fleisch) 6 Sgr. 10 Pf. — 24 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 8 Sgr. — Pf. — 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. — 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. — 24 fr., Leber- und Blutwurst (fleisch) 4 Sgr. 7 Pf. — 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 8 Sgr. — Pf. — 28 fr., Solberfleisch 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr.

Wiesbaden, den 24. Juni 1871.

Das Kreis-Amt.
Behrungs.

Evangelische Kirche.

3. p. Tr.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Bostmann.
Befunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Bismendorff.
Katholische Kirche für die weibliche Jugend.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Katholische Kirche.

Kirchweihfest.

Vormittags: Heil. Messen 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr.
Sonntag mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Besper.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Dienstag, Mittwoch und Freitag 6 1/2 Uhr sind Schulkneffen.
Donnerstag Morgens 6 1/2 Uhr ist Egenmesse.
Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Veichte.
Die Gottesdienst-Ordnung für das auf Donnerstag den 29. Juni fallende Fest der Apostelfürsten Petrus und Paulus wird noch publicirt werden.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21.
Am 3. Sonntag nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Feste-Gottesdienst der Geistlichen.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 7 Uhr in der kleinen Kapelle, Sonntag Vormittags um 10 Uhr in der großen Kapelle.

Reperitoir der Königl. Schauspiele vom 25. Juni bis 2. Juli.
Sonntag den 25.: Oberon. Montag den 26.: Sie hat ihr Geheiß entbedt; Production des Necromanten Herrn Louis Figor. Dienstag den 27.: Beschulze. Mittwoch den 28.: Euryanthe. Donnerstag den 29.: Der geheime Agent; Länge; Lenchen vom Hofe. Samstag den 1. Juli: Er muß auf's Land; Ballet. Sonntag den 2.: Hans Heiling.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 22. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Minn.)	832,98	833,24	833,16	833,11
Thermometer (Reaumur).	+8,6	+11,4	+10,6	+10,20
Dampfspannung (Bar. Minn.)	3,81	3,75	4,28	3,78
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	78,5	70,4	88,0	78,30
Windrichtung.	28.	28.	28.	—
Regenmenge pro □ in par. Centl.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs, und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Heute Samstag den 24. Juni.

Wahl eines Mitgliedes der Commission zur Abschätzung des Wilschadens Seitens der hiesigen Grundbesitzer Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion d'adants.

Caecilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe für die Damen.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Bersammlung. Gesangsverein Union. Abends 9 Uhr: Probe; hierauf: Generalversammlung.

Sonntag den 25. Juni.

Local-Gewerbe-Verein. Vormittags 7 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Dickselsberg.

Vorbildungs-Klasse für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der höheren Bürger-Schule.

Neue Concordia. Bei günstigem Wetter: Ausflug nach Kloppenbach. Abmarsch: Nachmittags 2 1/2 Uhr vom Wiesbadener Felsenkeller.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Uebungsschießen. Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 2. 5. 7.45 (Köln). Ankunft: 8.25 (von Wiesbaden). 11.15. 2.35. 6.35.

Landesbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.4. 12.5. 2.20. 8.5. 5.45. 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.2. 11.27. 1.4. 3.15. 4.25. 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10.4.

* Schnellzüge. + Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 22. Juni 1871.

Geld-Cours.	Wochel-Cours.
Preuß. Cassenscheine 1 fl. 45	Amsterdam 99 1/2 b.
Fried. V. or. 9 58	Berlin 105 b.
Pikolen (doppelt) 9 44	Gen 105 b.
Holl. 10 fl. Stücke 9 65	Hamburg 87 1/2 b.
Dalaten 9 34	Leipzig 104 1/2 b.
20 Reich. Stücke 9 24 1/2	London 119 b.
Souvereigns 11 64	Paris 94 1/2 b.
Imperialen 9 45	Wien 95 1/2 b.
Dollars in Gold 9 26	Disconto 3 1/2 % C.

(Dienst 1. Beilage.)

P. A. Tacchi's Nachfolger

aus Frankfurt a. M.

beehrt sich hiermit die Anzeige zu machen, daß sein hiesiges Geschäftslocal,

Pavillon, alte Colonnade Nro. 1, gegenüber dem Theater,

für die diesjährige Saison wieder eröffnet ist und empfiehlt sein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

Cristall- und Glas-Waaren

von den geringsten Bedarfsartikeln bis zu den feinsten Phantasiegegenständen, **Desfert- und Trink-Service, Waschtisch-Garnituren**, sowie **Lüstres, Candelabres und Wandarme** für Gas und Kerzen in Cristall und in Bronze mit Cristallbehang in den neuesten Mustern zu billigen, festen Preisen.

6364

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson, E. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen **Apparaten** versehen und schön geschweiften **Tischen** und **Verchlusklasten** bedeutend billiger. Neueste **E. Howe-Maschinen** für **Schuhmacher** mit neuer **Spannung** und **Verzierlich-apparat**. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neueste Hand-Nähmaschinen** mit **Doppeltsteppstich** und **Kettensstich**, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. **Preise** bedeutend billiger als bei **Händlern**. **Mehrfährige schriftliche Garantie**. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Oel. **Rabatt** für Wiederverkäufer.

23

Fr. Knauer, Mengasse 9,

empfehlte in solidester Ausführung zu billigsten Preisen, genau nach der **Anordnung der Normalaichungs-Commission des nord-deutschen Bundes**, fertig geacht mit dem **Bundessiegel** versehen, **Decimal-, Brücken- und Tischwaagen**.

Ober- und unterschallige Tafelwaagen, Schnellwaagen und Waageballen in allen couranten Größen und für jedes Geschäft geeignet.

Metrische Einsatz- und Cylinder-Gewichte in Eisen

und Messing. Ferner stehen Muster der neuen metrischen **Längen-, Flüssigkeits- und Troden-Maßen**, von welchen **Vorräthe** bald eintreffen werden, zur Ansicht bereit.

46

Der zooplastische Garten

in den Guranlagen, verlängerte Parkstraße, nahe der Villa Jppel, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends dem Publikum geöffnet. Entrée 30 kr., Kinder die Hälfte. Duzendbillet à 4 fl. sind im **Entrbureau**, Taunusstraße 9, und bei Herrn **Blekel**, Langgasse Nr. 10, zu haben.

4734

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7 1/2 Uhr Probe für die Damen. 463

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1871 . . . 69,369,600 Thlr.
Effektiver Fonds am 1. Juni 1871 . . . 17,500,000 "
Jahreseinnahme pr. 1870 . . . 3,170,057 "
Dividende der Versicherten im J. 1871 . . . 34 Proz.
" 1872 . . . 37 "

Diese Anstalt gewährt durch den großen Umfang und die so-
lida hypothekarische Belegung der vorhandenen Fonds ebenso
nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverfälschte Ver-
theilung der Ueberschüsse an die Versicherten möglichste Billig-
keit der Versicherungskosten.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht werden
unentgeltlich verabreicht 6856

in Wiesbaden durch **Ed. Krah,**

" Diez durch **J. B. Isbert,**

" Dillenburg durch Bezirksgeometer **Cuntz,**

" Idstein durch **Christn. Merz,**

" L. Schwalbach durch **Chr. Müller,**

" Rainz durch **Phil. Engelbach,**

" Rüdesheim durch Bezirksgeometer **Schneider.**

Carl Rommershausen, Uhrmacher,

4 Langgasse 4,

empfehlen sein Lager in goldenen und silbernen **Taschen-Uhren**
für Herren und Damen, goldenen und silbernen Remontoires,
sowie silbernen Cylinder-Uhren, gut abgezogen und regulirt, schon
von 12 fl. an unter 2jähriger Garantie. 6853

Wein-Verkauf.

A. Diener Wwe.,

Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße 39,
empfehlen vorzügliche weiße Weine per Litre-Flasche zu
24, 36 und 48 Kreuzer. 6852

Zur Krone in Dohheim.

Jeden Sonntag **Flügelmusik mit Begleitung.**
Unterzeichneter empfiehlt den geehrten Kegelschlägern seine
neu eingerichtete **Regelbahn** zu jeder Tageszeit.
6784

Fr. Höhn, Gastwirth.

**Drill- und Arbeitshosen, Drill- und Küster-Röcke, Hem-
den, Kittel und Blousen, sowie eine Auswahl in
Stiefeln und Schuhen zu den billigsten Preisen bei**

H. Görlach, 5, Michelsberg 5. 6884

Platterstraße 2 ist ein gelb-grauer **Rattensänger, Männchen,**
4 Monate alt, zu verkaufen. 6883

Didwurzpflanzen sind abzugeben bei **J. Schmidt,**
Mörichstraße 5. 6882

**Gelbe Didwurz, Birling, Weißkraut- und Winter-
kohlpflanzen** zu verkaufen Kirchgasse 37. 6604

Unzugshalter billig zu verkaufen: Ein gut erhaltenes **Tafel-
flavier, ein gutes, mit Wollendamast überzogenes Kanape**
mit 6 dazu passenden **Stühlen** Nerostraße 21 a, 3. St. 6849

Neue **Kanape's, Chaise longues** sind billig zu verkaufen
bei **L. Reitz, Langgasse 23. 6425**

Ein erfahrener, akademisch gebildeter Lehrer erteilt **Unter-
richt** in Geschichte, Geographie, Literatur, deutschem Aufsatz
u. a. G. Röh. Exped. 6404

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebinger. 180**

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag, sowie die darauffolgenden Sonntage

Flügelmusik mit Begleitung.

Für ausgezeichnete „**Reine Weine**“ (die große Flasche
zu 36 fr.), sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.
2482

Ergebenst **J. Becker.**

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag **Flügelmusik**, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 1206

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 4 Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss,

wozu einladet

C. Martins. 160

Zum Guttenberg, Nerostraße 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an **Frei-Concert, Abends**
Tanzfränzchen, wobei ein ausgezeichnetes Glas **Bier** zu 5 fr.
verzapft wird. **H. Schäfer. 5812**

Die

„Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von **A. Klan**

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine,**
Franfurter Bier, Apfelwein, ländliche Speisen
und bitten um geneigten Zuspruch. 14832

Mouffirender Rüdesheimer.

(Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei
571 **C. H. Schmittus.**

Alle Sorten **Oelfarben**, zum Anstrich fertig, sowie **Farben,**
Leinöl, Firnisse u. s. w. empfiehlt

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaren-Handlung, gr. Burgstraße 8.

Gronthaler Wasser,

flatt Selterjer und billiger als
dieses, empfiehlt **Carl Jäger, Langgasse 16. 6233**

Rindfleisch 16 fr. per Pfund,

Halbfleisch 14 fr.

bei **M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 6142**

Hosen

von 1 fl. 12 fr. an bis zu den feinsten, 4, 5 und
6 fl. das Paar, Schützenjuppen von 4 fl. 15 fr.
an, Arbeitsröcke von 2 fl. 12 fr. an bis die feinsten zu 6 fl.
48 fr., Westen von 1 fl. 24 fr. an bis die feinsten zu 2 fl. 42 fr.,
Knabenhöschen 48 fr., Jäckchen von 54 fr. an, Hemden 1 fl.
12 fr. in großer Auswahl bei

G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Flaschen werden fortwährend angel. Kirchhofsgasse 10. 6510

Dietenmühle.

Täglich:

**Römisch-irische,
russische Dampf-, Riefenadel-,
pneumatische-electrische**

und

übrige warme, wie kalte Bäder
in allen Arten zu jeder Zeit. 434

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
773 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Café Restaurant Doré.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr., Restauration nach
der Karte zu jeder Tageszeit empfiehlt

6658

J. Ruppel.

Gasthaus zur „Rheinluft“ in Schierstein.

Familien, Gesellschaften und Vereinen empfehle ich bei **Aus-
flügen, Hochzeiten** u. mein ganz neu und komfortabler
ingerichtetes **Local** nebst **Gartenwirtschaft** mit **schöner
Aussicht** bestens. **Fr. Wehnert.** 5099

3 kleine Schwalbacherstraße 3.

Fortwährend Morgens früh **Café**, sehr guten **Mittagstisch**
zu 12 und 18 fr., **Abendessen** zu 10 fr., sehr guten **Wein**
und **Bier** bei **J. Haas.** 6695

Ausgezeichneten **Rothwein** per Flasche 36 fr. ohne Glas,
guten **Woselwein** (Eiswein) 27
empfiehlt **H. Ebertz**, Colonialwaarenhandlung, „Weggerg“ 19.
Der **Rothwein** besonders für **Reconvalescenten** geeignet. 5130

Rechten, alten Rum,

die Flasche 1 fl., $\frac{1}{2}$ Flasche 36 fr., bei
6559 **C. Köhler**, Taunusstraße 23.

Schienenfleisch

1. Qualität per Pfund 18 fr. ist fortwährend zu haben bei
M. Baum, Ellenbogengasse 11. 2217

Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Herrn-Hemden

in Bielefelder Leinen, engl. Shirting und Flanell stets vor-
rätig; das nicht Vorrätige schnellstens nach Maß bei
465 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zu verkaufen

ein mittelgroßer, dreirädriger **Rollwagen** Dranienstraße 8
eine **Stiege** hoch. 6191

Möbel werden aufpolirt **Abelhaidestraße** 10. 6555

Nur gefälligen Beachtung für Damen!

Am 1. Juli beginnt ein weiterer **Curus** im **Maßnehmen**, Zu-
schneiden und Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern** nach
meiner selbstgegründeten, praktischen und leichtfaßlichen Methode.
Zeugnisse von hohem Adel und allen anderen Ständen sind in
meinem Besitz. **Damenkleider** können von jetzt an schneller an-
gefertigt werden, indem ich eine erste Arbeiterin in mein Geschäft
genommen habe. **Damen**, welche sich ihre **Kleider** selbst anzu-
fertigen wünschen, können dieselben durch mich zugeschnitten be-
kommen. Unterricht ertheile auch außer dem Hause.

Frau Letzerich, Ellenbogengasse 6.

Einige anständige, brave Mädchen können außer dem **Curus**
das **Kleidermachen** vorthellhaft erlernen. 6663

Spizen- und Weißwaarenhandlung

von

Louis Franke aus Crottendorf (Sachsen),

Niederlage: alte Colonnade No. 33,

empfiehlt sein reichsortirtes Lager **ächter Guipure-Spitzen**, schwarz
und weiß, **Spitzen-Rotondes**, **Spitzen-Jaquets**
in **ächtem Lama**, **arangerter**, **ächter Valenciennes-Devants**, mit
und ohne **Aermel**, billige **Devants** von 1 fl. 30 fr. an, **aran-
gerte** und gestickte **Steh-** mit **Legkragen** von 9 fr. an, und
elegante Spitzenschirmüberzüge von fl. 2., $2\frac{1}{2}$ s. und 3. 6158

J. Wacker, Schuhfabrikant, aus Stuttgart,

empfiehlt sein **großes Schuh- und Stiefel-Lager** in selbst
verfertigter Arbeit.

Große Auswahl **Herren-Stiefeletten**, **Damenstiefel** von Zeug
und Leder zum **Knöpfen**, **Schnüren** und mit **Bügel**, mit und
ohne **Abzug**.

Reichste Auswahl in **Kinderstiefeln** aller Arten und Größen,
hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene **Schuhe** und **Morgenschuhe** in
Stramin, Zeug und Leder, mit und ohne **Abzüge**.

Die Preise äußerst billig. 6206

Der Loden Goldgasse 20 in Wiesbaden.

3 Michelsberg 3.

Wegen Aufgabe meines **Kurzwaaren-Geschäftes** gebe ich alle
Artikel zum **Einkaufspreise** ab, besonders **Baumwolle** von
18 fr. an, **Wolle** in allen Farben, sowie **farbige Rihe** zu
1 fr. per Elle, **Gummischuhe** und **Pantoffeln**, **Glacé-
Handschuhe** und **Kapuzen**.

6112

L. Birnbaum Wittwe.

Herrn-Hemden gute Qualität 1 fl. 18 fr., überzogene
Grinolin 48 fr., **Frauen-Corsetten** 36 fr., **Socken**
und **Strümpfe** von 12 fr. an, **Strohüte** u. **Kappen** von 24 fr.
an, **seidene Herren-Binden** 9 fr., **Frauen- und Mädchen-Pantoffeln**
36 und 42 fr., **Filletstücken** von 6 fr. und **Sommerhandschuhe**
von 9 fr. an, **Kragen** und **Manfchetten** 2 u. 3 fr., **Hosenträger**
von 9 fr. an, **Portemonnaies** von 6 u. 9 fr. an, **Zahnbürsten**
6 fr., **Wegmanit** 4 fr., **Broschen** und **Ohringe** von 6 fr. an
bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

Badewannen

jeder Art und Größe zu verkaufen und zu verleihen bei
4470 **Fr. Lochhass**, Weggergasse 31.

An- und Verkauf von **Gold**, **Juwelen**, **Uhren**, **Antiken** und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

16186 **J. Chr. Glücklich**, 10 Kerostraße 10.

Fahnen und Fahnenstangen

billigt zu haben bei Tapezire **Jung**, Webergasse 37. 6397

Zur Truppen-Einzugsfeier

halte mich zur Lieferung von

Feuerwerken aller Art und jeder Größe,
bengalischen Beleuchtungen,
Transparenten,
Illuminations-Ballons,

sowie

Eichenlaub- und Lorbeer-Kränzen,
Blumen-Bouquets (in allen Größen von
lebenden Blumen)

unter Zusicherung billiger und reellster Bedienung bestens
empfohlen.

Bestellungen bitte mir gefl. **recht frühzeitig** machen
zu wollen.

6595

Chr. L. Häuser,
Kirchgasse 31.

Zur Einzugsfeier unserer Truppen

werden Bestellungen für **Eichenlaub-Kränze** bei **Carl**
Jäger, Langgasse 16, angenommen.

6471

Wilh. Pomarius, Saalgasse 26.

Wilh. Jung, Taunusstraße 31.

Zum Empfange unserer braven Truppen

verfertige **Eichenlaub-** und sonstige **Kränze** zur Schmückung
der Häuser zu billigen Preisen. Bestellungen nehmen entgegen
die Herren **Reininger**, Langgasse 14, **E. Schütte**, Goldgasse 17,
und **W. Egenolf**, Adlerstraße 34. Zahlreichen Aufträgen sieht
entgegen **A. Nicolai**, Steingasse 10. 6588

Zum Einmarsch der Truppen!

Inskriften und **Transparente** werden künstlerisch aus-
geführt bei **L. Sator & W. Ludwig**.

Auch stehen fertige **Transparente** zur Ansicht. 6839

Zur Einzugsfeier

empfiehlt:

Transparente, Wappen und Inskriften,
Illuminations-Laternen,
Papier-Blumen, Lorbeer-Kränze

zu äußersten Preisen

6449

C. Koch, Hof-Lieferant, Metzgergasse 15.

Bonner Fahnen-Fabrik.

Reichs-Fahnen nach neuester Verfügung eines hohen
Ministeriums, Fahnen mit oder ohne Germania, **waschacht**,
haben wir zum alleinigen Detail-Verkauf Herrn **L. Meyer**,
Langgasse 11, Wiesbaden, übertragen. 6165

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 3743

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Zeche „Helena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung.
Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Sahn**, Restaurateur,
Spiegelgasse 15, **August Sahn**, Metzger, Kirchgasse 6a, und
Jacob Rückert, Feldstraße 8. 148

Ruhrkohlen 1^a Qualität

direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen
durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,
kleine Burgstraße 1.

4221

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

13707

Ellenbogengasse 15,

Neurostraße 48.

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes **Buchenscheitholz**,
sowie **Wellen** sind zu haben bei

13892

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erste Sorte, sind in ganzen Waggons, sowie in jedem beliebigen
Quantum preiswürdig zu beziehen bei

6048

G. Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.

Beste Ruhrkohlen

empfiehlt billigt

Ph. Rossel, Helenestraße 15. 6069

Ruhrkohlen sind frisch aus den Gruben fort-
während zu beziehen bei

12929

F. Blum, Metzgergasse 25.

Ruhrer Ofen-, Biegel- & Schmiedekohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Ohrenbach wieder
bezogen werden. **A. Momberger**, Morigstraße 7. 6365

Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggons zu beziehen bei

4434

Fr. Bourbonas, Emserstraße 13a.

Ruhrkohlen

besten südlicher Qualität können wieder direkt vom Schiffe be-
zogen werden bei **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2. 5731



Das Haus Schulgasse 3 ist aus der
Hand zu verkaufen. Näh. daselbst. 6328

Ein in bester Lage stehendes, gut rentables
Geschäftshaus ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Näheres Expedition. 6628

Ein neuerbautes **Landhaus** in der schönsten Lage Wies-
badens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition. 3087

Friedrichstraße 8 sind schöne **Weißkraut**, Wirsing, Kraut-
kohl- und ockerdige Kohlrabenpflanzen zu haben. 6820

Kopfsalat, Romain-Salat, sowie schöne, starke **Gemüse**-
pflanzen sind zu haben bei **Gärtner Kraft**, Bleichstraße. 6769

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden